

Weihnachtsbrief 2023

Die Rhythmen der Erde tragen uns sicher durch die Zeit. Der 21. Dezember mit seiner wunderbaren Übergangsqualität will gefeiert, bedacht, gewürdigt werden. Gemeinsam mit der Erde und auch der Sonne durchwandern wir einen heftigen Transformationsprozess, der uns in eine neue Zeit hineinführt, beide schüttelt es gerade sehr durch. Das gesamte Universum befindet sich in einem Umbruch, der ja schon längere Zeit andauert und dennoch weiterhin die unterschiedlichsten Formen annimmt. Es sind unglaublich komplexe Vorgänge von vielen Dimensionen und Welten, die alle auf das Geschehen der Erde und letztlich auf unser Leben, auf unser Selbst hier einwirken.



Der große rote Faden, der sich durchzieht und uns immer wieder ins Staunen versetzt: Die gesamte Entwicklung in unserem Universum scheint auf eine innere Entfaltung und Bewusstwerdung aller Wesen abzuzielen. Alles, was geschieht, dient dem Erkennen, dem Aufwachen, dem Erinnern, wer wir wirklich sind. Wir sind auf dem Weg zur Heilung, zur Ganzwerdung und dürfen langsam erkennen, was es bedeutet, sich selbst zu leben, wahrhaftig Mensch zu sein in einem Körper. Folglich steht das große Thema der Zeit unter dem **Motto des Ausgleichs**. Die Waage der Polaritäten in uns selbst, im Körper, aber auch die kollektiver Schicksäle will sich langsam in der Mitte einpendeln. Dazu kommt es noch einmal zu heftigen Ausschlägen und Turbulenzen, bevor sich die Mitte mit der goldenen Scheibe einstellt. Durch sie kann die abge-



lehnte Gegenpolarität in die Bewusstheit kommen. Hinter all dem leuchtet ein großer, liebevoller göttlicher Plan voll Weisheit, der uns in die Mitte hineinführt. Und um die große Rückkehr zur Quelle in Bewusstheit und Ausgewogenheit zu ermöglichen, werden Dinge frei, die wir für unseren Weg brauchen.

So hat sich gezeigt, dass jedes Wesen seinen **persönlichen Heilstrom** hat. Er trägt alle Farben in sich, die dem eigenen Wesen entsprechen. Auch alle Informationen, die wir brauchen, damit nicht nur der Körper in die Heilung kommt, sondern auch unser Selbst. Die Quelle hat uns diesen Strom mitgegeben, um heil zu werden. Nur waren

die Ströme nie wirklich frei, die Systeme haben sie abgezweigt und gleichgeschaltet. Wer dafür bereit ist, kann ihn sich nun zurückholen und aktivieren. Das für unseren Körper zuständige Körperelementarwesen wird dann die heilenden Energien dorthin lenken, wo sie gebraucht werden. Ihm dient dafür die Flamme der Selbstheilung, die im Becken liegt. Das bedeutet nicht, dass wir nicht mehr krank werden – unsere Themen und Resonanzen werden sich immer über den Körper zeigen, aber der Heilvorgang an sich geht dann schneller. Allerdings braucht es dafür die Akzeptanz der Symptome und das Übernehmen der Verantwortung. Wir selbst sind für uns zuständig, auf jeder Ebene!

In der momentanen Phase der Schwingungserhöhung, die wir gerade durchleben, zei-



gen sich faszinierende Vorgänge hinsichtlich der Einheit von **Körper und Geist**. Diese Verbindung wird inniger, wir kommen ein Stück mehr in den Körper hinein und somit in die Präsenz. Auch sind dadurch die wahren Impulse und Bedürfnisse des Körpers leichter erkennbar. Die Mitte des Körpers

rückt in die Bewusstheit und führt zu einem Gefühl des Schutzes, der Geborgenheit, des Innehaltens. Der Körper bietet dem Geist und somit den Gedanken, die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen! Diese Mitte zeigt sich als Punkt oberhalb der Blase, in der Körper und der geistige Fokus ganz eins werden können.

Für das Fest der Liebe, das naht, möchte ich einen weiteren wichtigen Aspekt der Liebe herausgreifen, der geheilt werden will: die Selbstliebe. Ein wesentlicher Aspekt der Selbstliebe ist der **Selbstwert**. Dieser ist gerade jetzt bedeutend, weil wir ihn brauchen, um ganz bei uns zu bleiben und nicht in einer Bewertung und damit in einem negativen Gedankenkarussell hängen zu bleiben. Gemäß des Spiegelgesetzes führt das Fehlen des Selbstwertes dazu, dass wir anderen Personen oder Geschehnissen ihren Wert absprechen, vor allem wenn sie dunkel oder bedrohlich erscheinen. Und wir bewerten Eigenschaften immer dann, wenn wir sie bei uns selbst ablehnen. Letztlich sprechen wir damit den eigenen Erfahrungen den wahren Wert ab, weil sie vielleicht nicht angenehm, dunkel oder schmerzhaft waren. Alles, was geschieht, hat Wert und Sinn. Jeder Mensch um uns herum ist genauso richtig und

wertvoll wie wir selbst. Indem wir anfangen, den Geschehnissen, Entwicklungen oder eben anderen Menschen ihren Wert abzusprechen, sagen wir: das eine ist gut und richtig, das andere ist schlecht und soll nicht sein. Damit stellen wir uns über die Weisheit des Lebens, über die Quelle selbst und über das Prinzip der Erfahrung, das jedem zu steht. Die Folge ist, dass wir uns mit der Bewertung an genau diesem Aspekt festhängen. Im Grunde wird uns aber dieser Punkt festhalten und solange in unseren Fokus drängen, bis wir ihn annehmen und den Wert anerkennen.

Wir bewegen uns in eine neue Zeit hinein, die wieder einmal ganz anders sein wird als wir sie kennen. Wie oft ist das in Vergangenheit schon geschehen! Wie viele Zeitalter sind durch neue abgelöst worden, immer gab es ein Aufheulen, Ängste, Weltuntergangsstimmungen. Die Veränderung hat noch nie Halt gemacht, nur weil wir sie nicht wollten. Wir wissen nie, wohin es geht – und das ist gut so. Der Lebensstrom ist wie er ist, eine stete, spiralisierende Vorwärtsbewegung, die immer beide Seiten der Medaille in sich trägt: die lichten Seiten und die Schattenaspekte. In



beiden können wir uns erkennen. Die Außenwelt ist immer nur ein Spiegel der inneren Welten. Sie spiegelt uns konsequent, was wir denken, fühlen, ablehnen oder sehnen. So darf sich der fehlende Selbstwert und die angeschlagene Selbstliebe in das Erkennen wandeln, dass du in Wirklichkeit **Wert und Liebe** bist – ohne Bedingung! Mit deinem einzigartigen Weg, deinen bunten Erfahrungen, den lichten und dunklen Seiten, mit deinem genau richtigen Körper und deinem wahren wunderbaren Wesen. Wenn wir dem Leben und vor allem, wenn du dir selbst diesen Wert zurückgibst, wird ein Licht in dir leuchten, das dein wahres Wesen zum Strahlen bringt und die Menschen in deinem Umfeld an ihre eigene Liebe erinnert. Mögen ganz viele Menschen in diesen Tagen die Liebe erkennen und verkörpern! Der blaue Strahl der Liebe und Bewusstheit hilft dabei. In diesem Sinne wünsche ich dir ein wunderschönes Fest der Liebe und Freude im Kreis deiner Familie und dich liebender Menschen!

Karin